

Hallenfußball Der 17. Viktoria-Cup

Die großen Favoriten waren unter sich im Finale des 17. Hallenfußball-Turniers um den Viktoria-Cup: Die Bezirksliga-Rivalen SV Lauingen Bornum und FC Vatan Königsutter trafen dort aufeinander. Und für Titelverteidiger und Rekordsieger Lauingen Bornum setzte es eine klare 0:5-Schlappe.



Klare Sache: Mit einem 5:0-Erfolg im Finale gegen die SV Lauingen Bornum sicherte sich der FC Vatan Königsutter verdient den Turniersieg beim 17. Viktoria-Cup in der Wilhelm-Bode-Halle.



Der beste Torjäger: Vatan's Serkan Keskin (am Ball) erzielte sieben Treffer für den Turniersieger aus Königsutter. Fotos (5): regios24/Trommler

Vatan ist nicht zu stoppen

Lutteraner triumphieren souverän – Finalsieg als krönender Abschluss

Von Hans-Jürgen Trommler

KÖNIGSLUTTER. Der FC Vatan war beim 17. Viktoria-Cup einfach nicht zu stoppen und zeigte zudem auch den besten Hallenfußball. Die Krönung gab's dann zum Schluss – beim 5:0-Finalsieg über die SV Lauingen Bornum.

Naturgemäß war die Halle noch nicht voll besetzt, als es um 9.30 Uhr losging. Da die Altherren der SG Sundern nicht antraten, musste Organisator Markus Jaworski kurzerhand den Vorrunden-Spielplan ändern.

Im ersten Spiel der Zwischenrunde zeigten dann die technisch überlegenen Spieler des FC Vatan, dass sie besonders gut drauf waren. Das Team Hartplatz wurde mit 4:1 abgefertigt und mit 6:0 schenkte Vatan den AH von Rottorf/Viktoria gleich ein halbes Dutzend Buden ein. Aber auch Vorjahressieger SV Lauingen Bornum I untermauerte seine Titelansprüche und gewann beide Spiele mit jeweils 4:0 überzeugend.

In der nun folgenden K.o.-Runde schickte die SVL I ihre AH gleich mit 7:0 – dem höchsten Tagessieg – zum Duschen. Vatan gewann souverän gegen die Helmstedt Allstars mit 5:1. Etwas mehr Mühe hatten Rottorf/Viktoria I beim 3:2 gegen Hart-

platz und die TSG Königsutter, die sich am Schluss doch noch gegen SVL II mit 3:1 durchsetzte.

Im ersten Halbfinale stand es zwischen der SG Rottorf/Viktoria I und Favorit SV Lauingen Bornum I nach 12 Minuten 1:1, so dass es in die Verlängerung ging. Doch es blieb beim Remis, also musste ein Penalty-Schießen entscheiden. Ein Fehlschuss der Gastgeber reichte und die SVL I stand im Finale gegen den FC Vatan, der sich indes locker mit 5:1 gegen die TSG durchsetzte.

Platz 3 wurde im Penalty-Schießen ermittelt. Hier bewiesen die Schützen der gastgebenden SG Rottorf/Königsutter beim 2:1 gegen die TSG die besseren Nerven.

Im Finale trafen dann, wie von den Fans nicht anders erwartet, die beiden Vorjahresfinalisten aufeinander. Doch diesmal war der FC Vatan, angeführt von seinen neuen Spielertrainer Giuseppe Marchese, einfach nicht zu stoppen.

Hakan Ates brachte sein Team mit einem schönem Hackentrick in Führung und Vatan bestimmte klar das Geschehen. Nach dem Seitenwechsel tobte die voll besetzte Halle, als Marchese das Leder gleich zweimal ins Lauinger Netz hämmerte. Damit war die Partie gelaufen. Serkan Cil, der von der Jury zum wertvollsten Spieler gewählt wurde, stellte mit zwei Toren den 5:0-Endstand her.

DIE ERGEBNISSE

Zwischenrunde

Hierfür qualifizierten sich die Ersten und Zweiten der sechs Vorrunden-Gruppen. Die Ergebnisse:

| | |
|---|-----|
| FC Vatan I – Hartplatz Königsutter | 4:1 |
| TSG Königsutter – Allstar Helmstedt | 2:1 |
| SV Lauingen I – SV Lauingen II | 4:0 |
| SG Ochsendorf II – SV Lauingen AH | 0:2 |
| Hartplatz Königsutter – SG Rottorf/Vikt. AH | 3:1 |
| Allstar Helmstedt – SG Ochsendorf I | 1:0 |
| SV Lauingen II – Tradition Königsutter | 1:1 |
| SV Lauingen AH – SG Rottorf/Viktoria I | 0:3 |
| SG Rottorf/Viktoria AH – FC Vatan I | 0:6 |
| SG Ochsendorf I – TSG Königsutter | 1:1 |
| Tradition Königsutter – SV Lauingen I | 0:4 |
| SG Rottorf/Viktoria I – SG Ochsendorf II | 1:0 |

Viertelfinale

| | |
|---|-----|
| Hartplatz – SG Rottorf/Viktoria I | 2:3 |
| TSG Königsutter – SV Lauingen Bornum II | 3:1 |
| SV Lauingen I – SV Lauingen AH | 7:0 |
| Allstar Helmstedt – Vatan Königsutter I | 1:5 |

Halbfinale

| | |
|---------------------------------------|----------------|
| Rottorf/Viktoria I – SV Lauingen I | 3:5 n. Penalty |
| TSG Königsutter – Vatan Königsutter I | 1:5 |

Penalty um Platz 3

| | |
|---------------------------------------|-----|
| SG Rottorf/Viktoria – TSG Königsutter | 2:1 |
|---------------------------------------|-----|

Finale

| | |
|--|-----|
| SV Lauingen Bornum – Vatan Königsutter | 0:5 |
|--|-----|

STIMMEN ZUM TURNIER

„Das war eine Lehrstunde in Sachen Hallenfußball“

Vatans neuer Trainer Marchese ist stolz auf sein Team

Organisator Markus Jaworski nach Abschluss der Vorrunde: „Ich bin natürlich voll zufrieden. Das Fairplay ist von allen Mannschaften gegeben. Aber eines darf man nicht vergessen. Das war bisher nur die Vorrunde – und das Turnier beginnt eigentlich erst richtig mit der Zwischenrunde. Alle Mannschaften, von denen ich es erwartet habe, sind auch weitergekommen.“

Vatans Trainer Giuseppe Marchese nach dem Sieg: „Jeder hat von uns erwartet, dass wir wieder ins Finale kommen. Und dann wieder gegen Lauingen. Aber heute haben wir allen gezeigt, wer den besten Hallenfußball spielt. Und dann auch gleich 5:0, das ist unglaublich. Über den Sieg freue ich mich natürlich riesig, aber am meisten freue ich mich für die Mannschaft. Viele haben mir schon zu dieser Mannschaft gratuliert. Und es macht mich stolz, Trainer dieser Truppe zu sein.“

Hans-Herrmann Wildenhain, der die SV Lauingen Bornum traditionell beim Viktoria-Cup als Trainer betreut: „Wir waren im Finale gar nicht richtig anwesend. Vatan hat sich enorm gesteigert, wir sind nur bei 50 Prozent unseres Leistungsvermögens geblieben. Auch in der Höhe hat Vatan verdient gewonnen.“

Michael Kastner, Co-Trainer SV Lauingen Bornum, der fürs Team TSG auflief: „Ein tolles Turnier, wir sind alle froh, dass wir wieder dabei sein konnten. Vatan hatte einfach die beste Mannschaft. Es hat wahnsinnig Spaß gemacht, gegen sie zu spielen und ihnen zuzugucken.“

Zuschauer **Jürgen Schneider**: „Das war wieder ein ganz tolles Turnier, das von Markus Jaworski da auf die Beine gestellt worden ist. Vatan hat heute verdient den Pokal geholt.“
Zuschauer **Maik Tiss**: „Gibt es bei einem 5:0 noch Fragen? Das war heute eine Lehrstunde in Sachen Hallenfußball.“ hjt

AUSGEZEICHNET

- **Bester Torjäger:** Serkan Keskin (7 Treffer), FC Vatan I.
- **Bester Torwart:** Christian Weber, SG Ochsendorf I.
- **Wertvollster Spieler:** Serkan Cil, FC Vatan I.
- **Alt-Fuchs** (ab Jahrgang 1979): Dennis Press, TSG Königsutter.
- **Schönste Jubelpose:** komplette Mannschaft SG Rottorf/Viktoria I.
- **Schönstes Tor:** Dennis Evers, SV Lauingen Bornum I
- **Bestes Jungtalent** (Rookie): Markus Fricke, SG Rottorf/Viktoria. hjt

AUSGEZEICHNET: DIE GEEHRTEN SPIELER IM BILD



Die schönste Jubelpose kam von der SG Rottorf/Viktoria (Dustin Thies).



Der wertvollste Spieler des Turniers kam vom Sieger und durfte in die Mitte: Marc Schneider (von links), Markus Jaworski, Vatan's Serkan Cil, Ortsbürgermeisterin Gisela Dittmar und Peter Ellenberger, Viktorias zweiter Vorsitzender.



Er wurde fürs schönste Tor belohnt: Lauingens Dennis Evers.